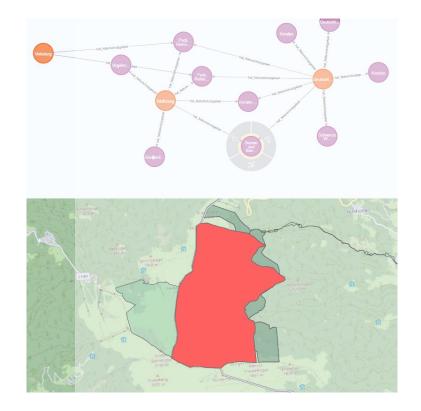


### **REGISTRY- FOR WHAT??**

Bedeutung der Register Komponente zur Erhöhung der horizontalen Interoperabilität von Geodaten Datenbereitstellung FAIR++

#### **ROLAND GRILLMAYER**

AGEO-FORUM | WIEN 21.10.2025









## **REST-GDI-AGRAR**

RESilenT GeoDatenInfrastructure for AGricultural & Rural AReas

## Werkzeugkasten für die Umsetzung der EU Datenräume

#### DIGITALISIERUNGSFOND REICHARDT

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft



## REQUIREMENTS GDI@FUTURE

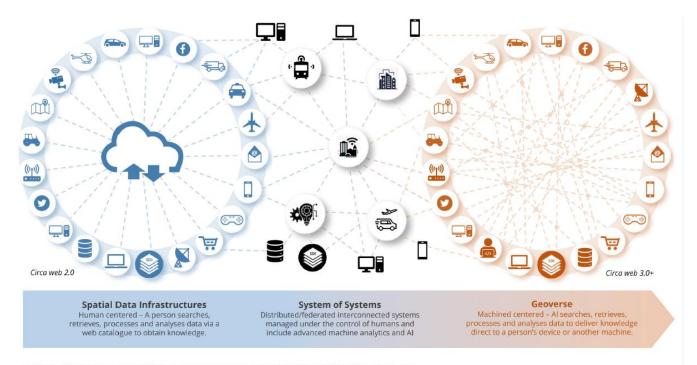
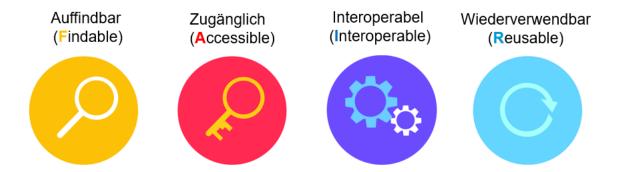


Figure 3. The future geospatial information ecosystem comprising SDIs, SoS and the Geoverse.



## **FAIR** data Prinzipien



@ Paulina Halina Sieminska (2019). A FAIRy tale graphics. Zenodo CC BY SA 4.0

- Verbesserung der Auffindbarkeit, Zugänglichkeit, Interoperabilität und Wiederverwendbarkeit von Forschungsdaten
- Entwickelt von der GO FAIR Initiative (2016)
- Grundidee: Forschungsdaten sollen zugänglich, langfristig nutzbar, verständlich und reproduzierbar sein
- Gilt für alle Disziplinen und Datentypen



### Findable - Auffindbar



@EOSTER Open Science Training Handbook (https://github.com/Open-Science-Training-Handbook)

Daten sollen leicht zu finden sein – sowohl für Menschen als auch Maschinen

F1. (Meta-) Daten erhalten eine globale und dauerhafte Kennung

F2. Daten werden mit standardisierten Metadaten beschrieben

F3. Metadaten enthalten eine klare und eindeutige Kennung der Daten, die sie beschreiben

F4. (Meta-) Daten sind über Suchmaschinen oder Kataloge auffindbar



## Accessible - Zugänglich



@FOSTER Open Science Training Handbook (https://github.com/Open-Science-Training-Handbook)

#### Daten sollen nach klaren Regeln zugänglich sein

A1. (Meta-) Daten können anhand ihrer Kennung über standardisierte Protokolle abgerufen werden

A1.1 Das Protokoll ist offen, kostenlos und universell implementierbar

A1.2 Das Protokoll ermöglicht bei Bedarf ein Authentifizierungs- und Authorisierungsverfahren

A.2 Metadaten sind zugänglich, auch wenn die Daten nicht (mehr) verfügbar sind



## Interoperable - Interoperabel



Daten sollen mit anderen Datensätzen und Systemen kompatibel sein

I1. (Meta-) Daten verwenden standardisierte, freie und langlebige Formate (z.B. CSV, XML, RDF)

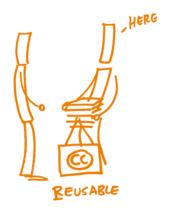
I2. (Meta-) Daten verwenden gemeinsame Vokabulare und Standards

13. (Meta-) Daten enthalten Verweise auf andere (Meta-) Daten

@FOSTER Open Science Training Handbook (https://github.com/Open-Science-Training-Handbook)



### Reusable - Wiederverwendbar



Daten sollen für zukünftige Forschung in verschiedenen Kontexten nachvollziehbar und wiederverwendbar sein

R1. (Meta-) Daten enthalten klare Informationen über ihre Herkunft, Qualität, Nutzung und Historie

R1.1 (Meta-) Daten werden mit einer eindeutigen und zugänglichen Datennutzungslizenz veröffentlicht

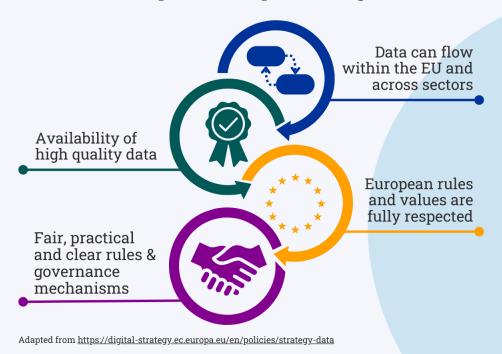
R1.2 (Meta-) Daten sind mit detaillierten Informationen über die Entstehung versehen

R1.3 (Meta-) Daten erfüllen fachliche Standards

@FOSTER Open Science Training Handbook (https://github.com/Open-Science-Training-Handbook)

# European Strategy for Data

A common European data space, a single market for data







### REPORT INPUT EU DATA SPACES

## ISO TC/211 AHG10 Input to EU Data spaces

Executive summary	2
Acknowledgements	2
Introduction and purpose of the document	2
EU Policy context	3
	3 4
European Strategy for Data and Data Spaces	
Data spaces	5
Definition of data spaces	6
Data Spaces Support Centre (DSSC)	7
Technical building blocks	7
Geospatial standardisation	8
OGC and ISO	8
Other relevant initiatives	9
EOSC - European Open Science Cloud	9
International Data Space Association (IDSA)	9
Juridical interoperability of EU Data Spaces	9
Role of Geospatial Standards in Data Spaces	9
High-Value Datasets	10
Green Deal Data Space	11
Recommendations	11
Data interoperability	12
Data models	12
Data exchange	13
Provenance and traceability	14
Data sovereignty and trust	15
Data value creation	16
Data, Services, and Offerings Descriptions	16
Publication and Discovery	17
Marketplace	18
Future work	19
Annex	21



**ISO TC/211** 

https://committee.iso.org/sites/tc211/home/standards-in-action/presentation-archive/2024-01-23-eu-data-spaces.html

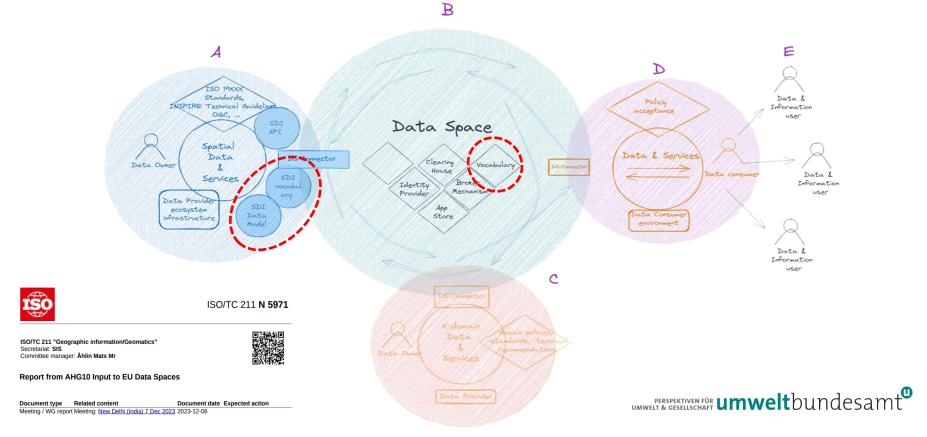


### Main recommendations

- Verwendung von ISO/OGC/W3C standards and specifications INSPIRE Good Practices
  - Datenprodukt Spezifikationen & Register Persistent unique identifiers
  - Metadatenstandards ISO/DCAT-AP/GeoDCAT Geospatial API's
- 4 Erfinden wir das Rad der Zeit nicht neu!!

## HERAUSFORDERUNG EU COMMON DATA SPACES

#### HORIZONTALE SEMANTISCHE INTEROPERABILITÄT



Quelle: https://committee.iso.org/files/live/users/fh/aj/aj/tc211contributor%40iso.org/files/EU/ISO-TC211 N5971.pdf

## FAIR WITHOUT REGISTER?

#### a) Bereitstellung harmonisierter Informationen:

Zentraler Speicherort für abgestimmte Definitionen (Artefakte) wie Codelisten oder Schemas, um ein gemeinsames Verständnis und eine automatisierte Auswertung zu ermöglichen.

#### b) Eindeutigkeit:

Jeder Registereintrag erhält einen eindeutigen Identifikator, damit IT-Systeme gezielt darauf zugreifen können.

### c) Langfristige und zuverlässige Verfügbarkeit (Persistenz):

Die Inhalte sind langfristig verfügbar, um eine verlässliche Nutzung zu gewährleisten.

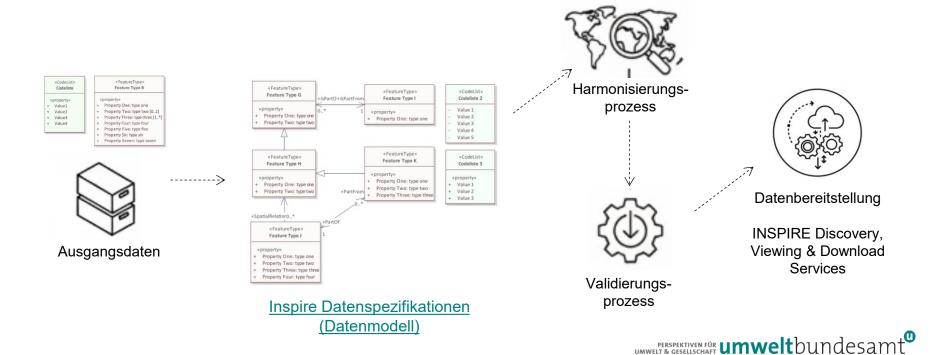


### d) Nachvollziehbarkeit von Änderungen (Historie):

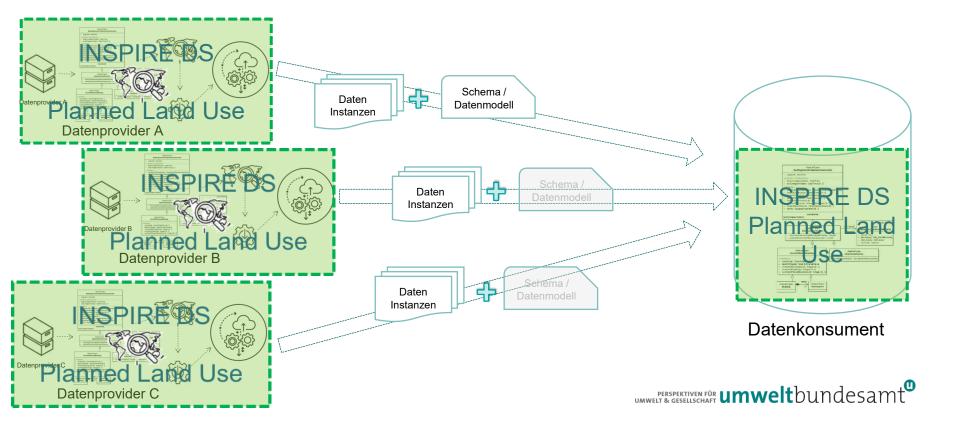
Durch Versionierung werden alle Änderungen an den Registereinträgen nachvollziehbar gehalten, um die interoperable Nutzung dauerhaft zu sichern.



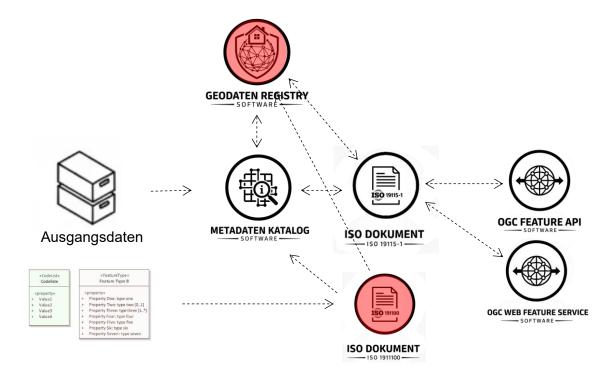
## PROZESS DER INTEROPERABLEN BEREITSTELLUNG VON GEODATEN IM RAHMEN VON INSPIRE



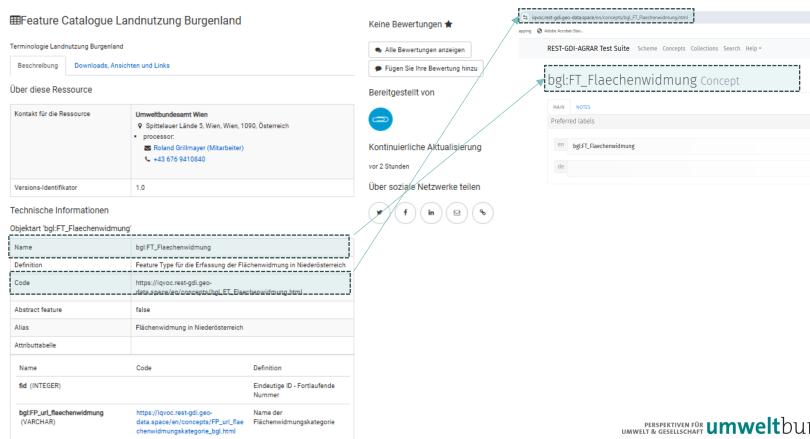
# PROZESS DER INTEROPERABLEN BEREITSTELLUNG VON GEODATEN – SCHEMABEZOGENER DATENTRANSFER



## NEUE WEGE DER INTEROPERABLEN BEREITSTELLUNG VON GEODATEN – REGELBASIERTER DATENTRANSFER (RDT)



#### **ZUSAMMENSPIEL FEATURE CATALOGUE & REGISTRY**





Language + Login

Representations

HTML

RDF/XML

₱ RDF/TURTLE

₱ RDF/NTRIPLES

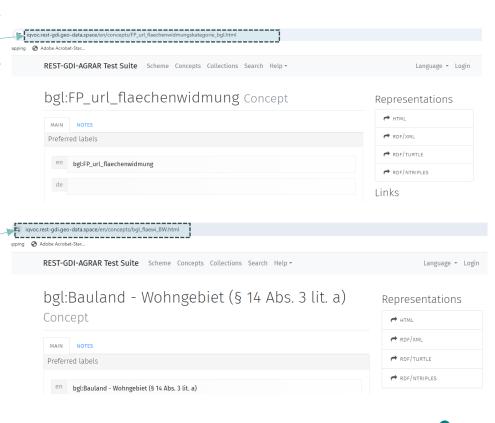
Links

### **ZUSAMMENSPIEL FEATURE CATALOGUE & REGISTRY**

bgl:FP\_url\_flaechenwidmung (VARCHAR) https://iqvoc.rest-gdi.geodata.space/en/concepts/FP\_url\_flae chenwidmungskategorie\_bgl.html Name der Flächenwidmungskategorie

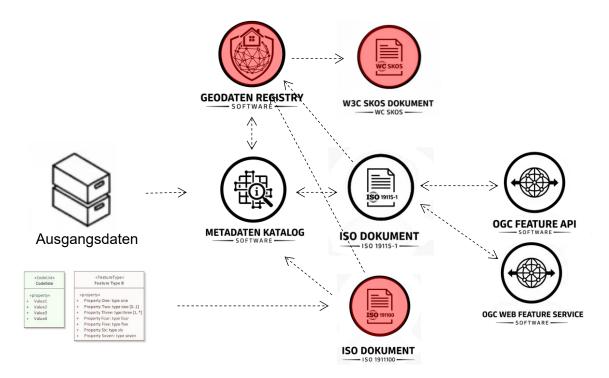
#### Wertetabelle

Code	Name	Definition
https://iqvoc.rest-gdi.geo- data.space/en/concepts/bgl_flaewi _AfW.html	Aufschließungsgebiet - Baugebiete für förderbaren Wohnbau (§ 14 Abs. 2)	bgl:Aufschließungsgebiet - Baugebiete für förderbaren Wohnbau (§ 14 Abs. 2)
https://iqvoc.rest-gdi.geo- data.space/en/concepts/bgl_flaewi _BT.html	Bauland - Baugebiete für Erholungs- oder Tourismuseinrichtungen (§33 Abs. 3 Z 7)	bgl:Bauland - Baugebiete für Erholungs- oder Tourismuseinrichtungen (§33 Abs. 3 Z 7)
https://iqvoc.rest-gdi.geo- data.space/en/concepts/bgl_flaewi _BB.html	Bauland - Betriebsgebiet (§ 14 Abs. 3 lit. e)	bgl:Bauland - Betriebsgebiet (§ 14 Abs. 3-lit. e)
https://iqvoc.rest-gdi.geo- data.space/en/concepts/bgl_flaewi _BD.html	Bauland - Dorfgebiet (§ 14 Abs. 3 lit. b)	bgl:Bauland - Dorfgebiet (§ 14 Abs. 3 lit. b)
https://iqvoc.rest-gdi.geo- data.space/en/concepts/bgl_flaewi _BF.html	Bauland - Gemischtes Baugebiet (§ 14 Abs. 3 lit. f)	bgl:Bauland - Gemischtes Baugebiet (§ 14 Abs. 3 lit. f)
https://iqvoc.rest-gdi.geo- data.space/en/concepts/bgl_flaewi _BS.html	Bauland - Sondergebiet (§33 Abs. 3 Z 8)	bgl:Bauland - Sondergebiet (§33 Abs. 3 Z 8)
https://iqvoc.rest-gdi.geo- data.space/en/concepts/bgl_flaewi _BW.html	bgl:Bauland - Wohngebiet (§ 14 Abs. 3 lit. a)	bgl:Bauland - Wohngebiet (§ 14 Abs. 3 lit. a)





# NEUE WEGE DER INTEROPERABLEN BEREITSTELLUNG VON GEODATEN – REGELBASIERTER DATENTRANSFER (RDT)





#### Nutzungsrechte in den Flächenwidmungsarten IV Grünland

#### Bebauung mit Vorbehalt:

Das Grünland soll **grundsätzlich unbebaut** bleiben. **In manchen Fäller Baulichkeiten erforderlich**. Solche Baulichkeiten dürfen **im** – für die vorge **im Grünland bewilligt** und somit errichtet werden.

Die Baubehörde hat im **Baubewilligungsverfahren** für ein Bauwerk in Grünlandnutzung und im gewünschten Ausmaß erforderlich ist. Gegebenenfal Dabei ist unter anderem auch zu prüfen, ob der Antragsteller geeignete Fläc Bauwerk nicht im Grünland errichtet werden.

In allen Grünland-Widmungsarten bewilligt werden dürfen beispiels Kleindenkmäler. Kapellen bis zu einem bestimmten Ausmaß oder gewisse

#### Grünlandwidmungsarten und gegebenenfalls erforderliche Baulichkeiten:

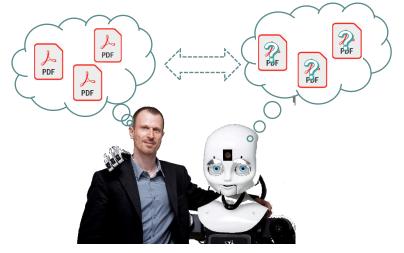
- Land-und-Forstwirtschaft: Stallgebäude, Heuschuppen, Maschinenhallen
- Land-und-forstwirtschaftliche Hofstellen: Stallgebäude, Heuschuppen, Maschinenhallen, neue Wohngebäude des Landwirts im Hofverband
- Grüngürtel: ist grundsätzlich von Bebauung freizuhalten, eventuell wenn der Grüngürtel dem Lärmschutz dient darf eine Lärmschutzwand errichtet werden
- Schutzhäuser: weisen Gast- und Beherbergungsräumlichkeiten auf
- erhaltenswerte Gebäude im Grünland: siehe Infoblätter "Grünland erhaltenswerte Gebäude" unter "Einflussfaktoren für die Widmung" sowie unter "Rechtsfolgen der Flächenwidmung/Nutzungsrechte in den Flächenwidmungsarten VI"
- Materialgewinnungsstätten (Steinbrüche und Schottergruben): Verwaltungs- und Betriebsgebäude, bauliche Schutzmaßnahmen (Einzäunung)
- Gärtnereien: Glashäuser, erforderliche Betriebsgebäude für die Gärtnerei, Materiallagergebäude
- Kleingärten: Kleingartenhütten und Vereinsgebäude (zuerst muss allerdings eine Kleingartenanlage gemäß Kleingartengesetz bewilligt werden)



#### 2.3. Grünland

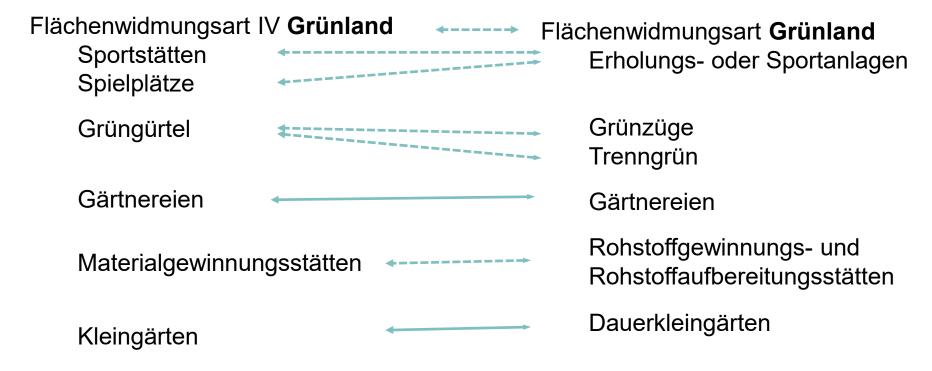
"Grünland" bezeichnet im Flächenwidmungsplan all jene Flächen, die nicht als "Bauland" oder "Verkehrsfläche" gewidmet sind. Mit Ausnahme von mit Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Ödland gewidmete Flächen, bedarf es im Flächenwidmungsplan einer besonderen Widmung (Sonderausweisung im Grünland).





Alle Flächen die weder als Bauland noch als Verkehrsflächen gewidmeten sind, sind als Grünland zu widmen. Dies betrifft vor allem Flächen, die für die Land- und Forstwirtschaft bestimmt sind sowie Ödland. Darüber hinausgehend sind, je nach Erfordernis, insbesondere Flächen für Erholungs- oder Sportanlagen, Dauerkleingärten, Gärtnereien, Friedhöfe, Aufschüttungsgebiete, Rohstoffgewinnungs- und Rohstoffaufbereitungsstätten, Ablagerungsplätze, Grünzüge oder Trenngrün gesondert auszuweisen.

Grundsätzlich dürfen im Grünland nur Bauwerke und Anlagen errichtet werden, die notwendig sind, um dieses auch bestimmungsgemäß nutzen zu können.





# SEMANTISCHE INTEROPERATIONALITÄT REGISTER UND SEMATNISCHE RELATIONEN MITTELS SKOS

"Selektiere alle Flächen in AT die der Definition der niederösterreichischen Flächenwidmungskategorie Grünland entsprechen"

- NÖ Flächenwidmungsart IV Grünland
- OÖ Flächenwidmungsart Grünland



REGISTER UND SEMATNISCHE RELATIONEN MITTELS SKOS

"Selektiere alle Flächen in AT die der Definition der niederösterreichischen Flächenwidmungskategorie Grünland ähnlich sind"

NÖ Flächenwidmungsart IV Grünland

https://registry.inspire.gv.at/codelist/noeFlaechenwidmung/Gruenland

skos:relateMatch



OÖ Flächenwidmungsart Grünland

https://registry.inspire.gv.at/codelist/ooeFlaechenwidmung/Gruenland

REGISTER UND SEMATNISCHE RELATIONEN MITTELS SKOS

"Selektiere alle Flächen in AT die der Definition der niederösterreichischen Flächenwidmungskategorie Kleingarten entsprechen"

FLAWI NÖ: Kleingarten

FLAWI OÖ: Dauerkleingarten



## SEMANTISCHE INTEROPERATIONALITÄT - REGISTER

"Selektiere alle Flächen in AT die der Definition der niederösterreichischen Flächenwidmungskategorie Kleingarten entsprechen"

FLAWI NÖ: Kleingarten

https://registry.inspire.gv.at/codelist/noeFlaechenwidmung/Gruenland/Kleingarten

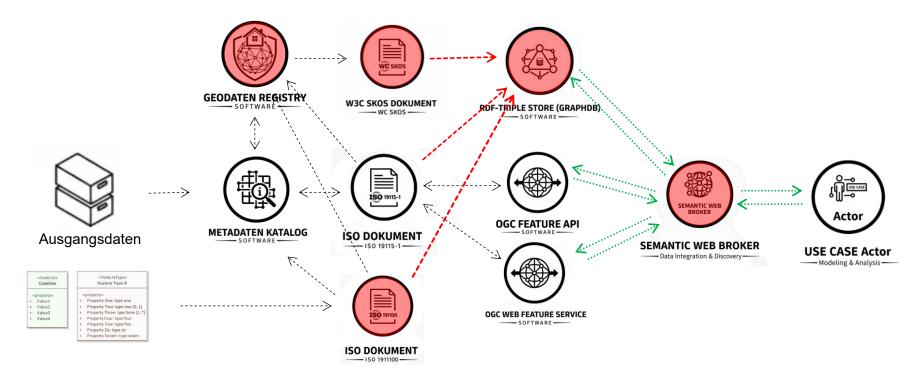
skos:exactMatch



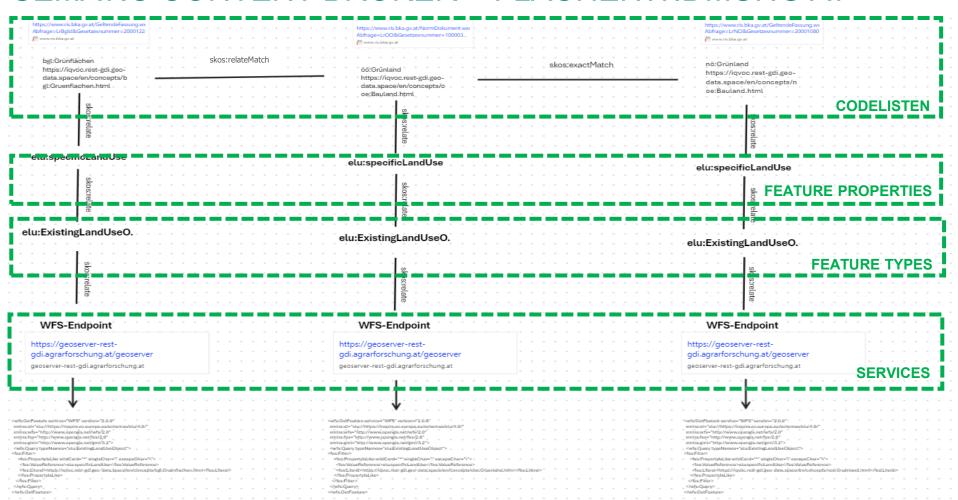
## FLAWI OÖ Dauerkleingarten

https://registry.inspire.gv.at/codelist/ooeFlaechenwidmung/Gruenland/Dauerkleingarten

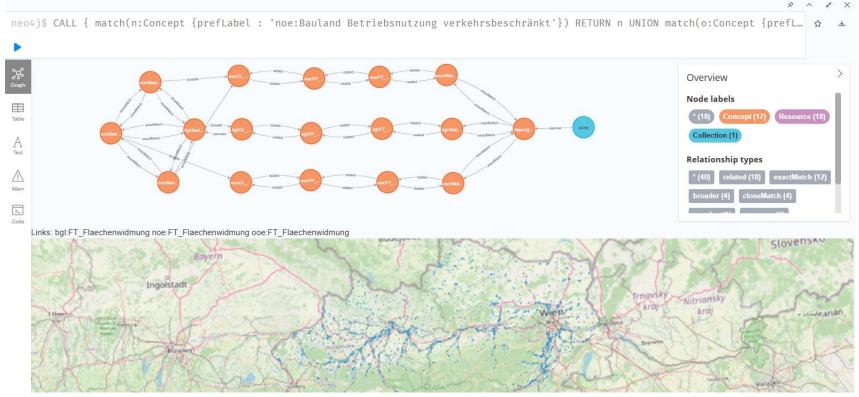
## NEUE WEGE DER INTEROPERABLEN BEREITSTELLUNG VON GEODATEN – REGELBASIERTER DATENTRANSFER (RDT)



## SEMATIC CONTENT BROKER - FLÄCHENWIDMUNG AT



### DEMO SEMANTIC WEB BROKER



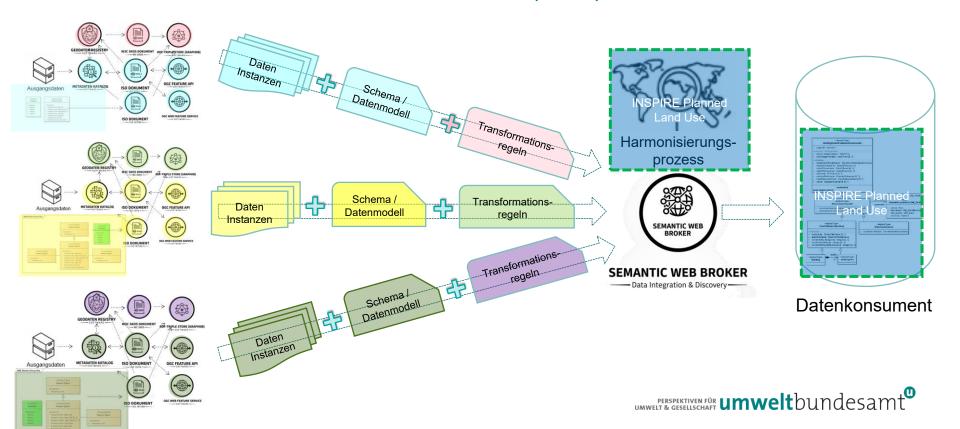
https://semantic-web-broker.rest-gdi.geo-data.space/

Auswahl der folgenden Kritierien Feature-Property: noe\_fläwi

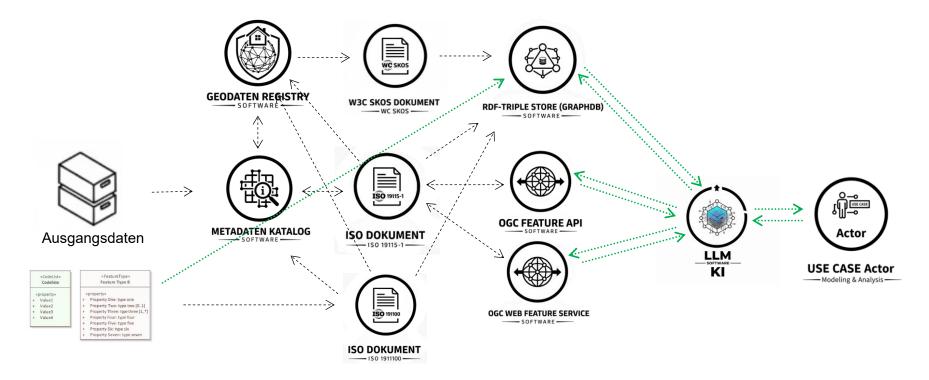
Codelist-value: noe:Bauland Betriebsnutzung verkehrsbeschränkt



# PROZESS DER INTEROPERABLEN BEREITSTELLUNG VON GEODATEN – REGELBASIERTER DATENTRANSFER (RDT)



## NEUE WEGE DER INTEROPERABLEN BEREITSTELLUNG VON GEODATEN – REGELBASIERTER DATENTRANSFER (RDT)



### **KONTAKT & INFORMATION**



Roland Grillmayer

+43-(0)1-313 04/3331

+43-676-9410850

roland.grillmayer@umweltbundesamt.at

www.grillmayer.eu

AGEO FORUM Wien • 21.10.2025

